Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1884

52 (30.3.1884)

urn:nbn:de:gbv:45:1-370406

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 52. Sonntag, den 30. März 1884.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Bei der Veranlagung zur Einkommensteuer sind nach Artikel 8 des Einkommensteuergesetzes vom 6. April 1864 die Zinsen der verzinslichen Schulden in Abzug zu bringen; verzinsliche Schulden der Steuerpflichtigen sollen aber nur so weit als vorhanden angenommen werden, als deren Vorhandensein den Schätzungsausschüssen mit Bestimmtheit bekannt ist, oder als die Schulden bis zum 7. Mai unter Angabe des Namens und Wohnorts des Gläubigers und des Zinsfußes von dem Schuldner angegeben und auf Verlangen speciell nachgewiesen sind.

Das Staatsministerium fordert deshalb sämmtliche mit Schulden belastete Steuerpflichtige des Herzogthums auf, für die bevorstehende Jahresveranlagung ihre verzinslichen Schulden in oben angegebener Weise bis zum 7. Mai d. J. bei dem Vorsitzenden des Schätzungsausschusses ihrer Gemeinde anzumelden und bemerkt, daß nach Bestimmung des Steuergesetzes der Abzug der Zinsen nicht rechtzeitig angemeldeter, beziehungsweise nicht nachgewiesener Schulden nicht verlangt werden kann.

Oldenburg, 1884 März 24.

Staatsministerium. Departement der Finanzen.

J. A.: Bucholtz.

Dem Lehrer Oldenburg aus Sage ist die zweite Lehrerstelle an der neuen Schule zu Stollhamm verliehen.

Oldenburg, 1884 März 25.

Evangelisches Oberschulcollegium.

v. Beaulieu.

Die Hauptlehrerstelle zu Sage, Gemeinde Großenkneten, mit einem zu 750 Mk. festgestellten Diensteinkommen, ist zum 1. Mai d. J. zu besetzen.

Bewerbungen sind bis zum 9. April d. J. einzureichen.

Oldenburg, 1884 März 25.

Evangelisches Oberschulcollegium.

v. Beaulieu.

Der Magistrat sieht sich veranlaßt, auf folgende Bestimmungen hinzuweisen:

1. Wer einem in der Gemeinde Jever Einziehenden eine Wohnung vermiethet, hat bei Vermeidung einer Geldstrafe von 1—15 Mk. vor dem Einzuge des Miethers dem Magistrat davon Anzeige zu machen.

2. Wer in die Gemeinde Jever neu einzieht, hat bei Vermeidung gleicher Strafe alsbald und spätestens binnen 14 Tagen, vom erfolgten Herzuge an, beim Magistrat sich anzumelden und über seine Staats-, Heimathsangehörigkeit und sonstigen Verhältnisse Auskunft zu geben.

Auswärtige Handwerker und Arbeiter, welche nach Jever zu ziehen beabsichtigen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß diese Berufsclassen hier schon mehr als hinreichend vertreten sind. Jeder neu Anziehende, welcher nicht hinreichende Mittel und Kräfte besitzt, um sich und seinen nicht arbeitsfähigen Angehörigen den nothdürftigen Lebensunterhalt zu verschaffen, wird zur Niederlassung hierselbst nicht zugelassen beziehentlich ausgewiesen werden. Armenunterstützung wird regelmäßig nur durch Aufnahme ins Armenarbeitshaus gewährt.

Jever, 1884 März 28.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Sitzung des Stadtraths zu Jever
am Donnerstag, den 3. April d. J., Nachmittags 5 Uhr,
auf dem Rathhause.

Tagesordnung:

1. die Kosten der Pflasterung bei Wirth Philipps Hause.
2. Die Kosten des Aufstellens des Richelwerks auf den Viehmärkten.
3. Zweite Lesung des Statuts wegen Beschaffenheit und Reinigung der Bierdruckapparate.
4. Das Tödten und Fangen der Sperlinge.
5. Die Vertheilung des Gehalts des Stadtcämmerers und des Wegaufsehers über die verschiedenen Cassen.
6. Gesuch der Firma Habben und Wiggers wegen Landtausch.
7. Vergütung der Aufseher der Feuerlöschgeräthe.
8. Erweiterung der Räume der Bewahrschule.
9. Ueberschreitung einer Position des Voranschlags der Stadtcasse und der Armencasse pro 1883/4.
10. Ersatzmann für ein demnächst ausscheidendes Mitglied und Neuwahl des Vorsitzenden des Stadtraths.
11. Feststellung der Voranschläge der Armen- und Stadtcasse pro 1883/4.

Jever, 1884 März 18.

Harbers.

Convocation.

Laut Contracts zum Protocoll des unterzeichneten Amtsgerichts vom 31. Januar 1884 verkaufte der Hausmann Eilert Hayen Eilers zu Ramina, Ge-

Landesbibliothek Oldenburg

meinde Fedderwarden, sein daselbst belegenes Landgut an den Hausmann Frerich Popken zu Mitteldeich. Der Verkäufer hat dieses Landgut von seiner im Jahre 1835 verstorbenen Mutter, der Wittwe des Hausmanns Eilert Hayen Eilers zu Ramina, Almut Margaretha, geb. Regensdorf, geerbt bezw. von seiner Schwester und Miterbin, der Ehefrau des Johann Gerhard Kronsweide zu Borgstede, Talette Margarethe, geb. Eilers, im Jahre 1860 zum Alleineigenthum übertragen erhalten.

Das Landgut ist in der Mutterrolle der Gemeinde Fedderwarden zu Artikel 4 wie folgt verzeichnet:

Flur.	Parc.	Lage.	Culturart u. Flächeninh.		
2	41	An Fedderwardergroden sog. Herrengarten	Marschl.	1,0172	Hct.
4	88	Fedderwardergrod.	"	1,1545	"
	89	daselbst	"	1,0589	"
	90	daselbst	"	1,2010	"
	91	daselbst	"	0,7435	"
	92	daselbst	"	1,1348	"
	93	daselbst	"	0,9230	"
	94	daselbst	"	1,5832	"
	95	daselbst	"	0,0187	"
	96	daselbst	"	2,4994	"
5	14	Beim Kreuzwege	"	1,9196	"
	15	Bei Ramina am Garten	"	0,1346	"
	16	Ramina	Garten,	0,2725	"
	17	Ramina	Haus-, Hofraum Wohnhaus	0,0423	"
	18	Westlich an Ramina	Marschl.	1,2620	"
	19	Südlich an Ramina	"	1,5004	"
	20	Westlich am vorigen	"	1,3123	"
			Summa	17,7779	Hct.

Auf Antrag des Verkäufers werden nun alle bezüglich dieses Landguts Berechtigte hierdurch aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs zu dem auf

den 19. Mai d. J.

hierselbst angesetzten Angabetermine entweder schriftlich oder mündlich zum Protocolle des Gerichtsschreibers anzumelden. Der Ausschlußbescheid erfolgt

am 22. Mai d. J.

Jever, 1884 März 20.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Löwenstein.

Armen-Sachen.

Zur Unterbringung der der Gemeinde Sande angehörigen Total-Armen in Kost und Pflege de Mai 1884/85 ist Termin angesetzt auf

Mittwoch, den 2. April d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in Beckers Wirthshause zu Sande.

Die jetzigen Annehmer wollen sich alsdann mit ihren Pflegebefohlenen einfinden.

Sande. Die Armen-Commission.

Am Sonnabend, den 5. April, Morgens 10 Uhr,

wird in Duprè Wirthshause hiers. die Lieferung der pro Rechnungsjahr 1884/5 für hies. Armenrechnung erforderlichen Schuhe, Todtensärge, des im Armen-Arbeitshause erforderlichen Brodes und Colonialwaaren öffentlich ausverdungen werden.

Zugleich werden im Schlawengarten einige Aecker zum Gemüsebau auf ein Jahr verpachtet.

Waddewarden, 1884 März 28.

Eden.

Synagogen-Gemeinde.

Die Männer- und Frauensitze in hiesiger Synagoge sollen am Sonntag, den 13. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, auf ein resp. mehrere Jahre, vom 1. Mai d. J. an, an Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden.

Jever, 1884 März 28.

J. D. Josephs, Vorst.

Vergantungen.

Der Mühlenbauer und Landwirth J. J. Siefken zu Upstede läßt wegen Aufgabe des Geschäfts am

Donnerstag, den 3. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,

in und bei seiner Behausung:

das sämmtliche zum Bau einer Mühle erforderliche Tauwerk, Takel, Stroppen, 6 Stück Takelblöcke, von 1 bis 4 Scheiben groß, 1 Erdwinde, 1 Stemmeisen, Bohrer, Sägen, Hobel, Schoffelbeitel, Zugnägel u. s. w.;

ferner: **1 fähre Kuh,**
3 Schafe,
ca. 15 Tonnen Probsteier Säehafer, beste Qualität, auf Kleiboden gewachsen,

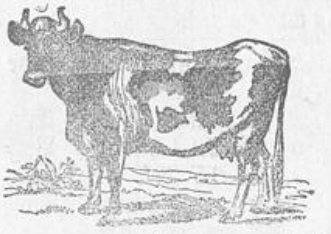
öffentlich auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Friedeburg, den 25. März 1884.

H. Eggers,
Königl. Pr. Auct.

Verkauf.

Frau Wittwe Graalfs zu Funnixerriege läßt nunmehr ihr gesammtes noch vorhandenes Wirthschafts-Inventar, als:



23 Stück

sehr schönes

Hornvieh:

Landesbibliothek Oldenburg

9 zeitmilche Kühe,
2 frühmilchwerdende Kühe,
2 dreijährige Ochsen,
2 zweijährige dito,
2 dito Beester,
5 einjährige dito,
1 einjähriger Stier,
sowie einige Kälber,
1 Karnhund,

1 Karnrad, 1 Butterkarne, 2 Rahmtinen, 1 Stremmtine, 1 Käsepresse, 1 Käsefaß, 2 Käsesetten, 9 kupf. Milchballjen, 16 hölz. dito, 3 kupf. Milchkessel, 1 kupf. Leinengießer, 4 Milcheimer, 1 Rahmeimer, 6 Wassereimer, 1 Kornreinigungsmaschine, 1 Waschmaschine, 1 Decimalwaage, 2 Tragejoche, Kuhketten, Pferdedecken, 1 Phaeton 2c. 2c.,
2 Gestelle Bettzeug, Schränke, Tische, Stühle und sonstiges Mobiliar,

am Mittwoch, den 16. April d. J., von Nachmittags präcise 1 Uhr an,

öffentlich auf halbjährige Zahlungsfrist verkaufen.
Kaufliebhaber lade dazu ein.
Wittmund, den 26. März 1884.

G. Wiechmann,
Auct.

Schweine=Verkauf.

Nächsten Donnerstag, 3. April, werden von halb 8 bis 8 Uhr bei Eden in Oldorf, von halb 9 bis 9 Uhr bei de Beur in Hohenkirchen, von 11 bis 1 Uhr bei Deichgräber's Wirthshause in Horum **mehrere große u. kleine Schweine** zum Verkauf kommen.

Der Hausmann Hedlef Hinrichs zu Wiefelser-Klein-Ollacker, welcher wegen Kränklichkeit seinen landwirthschaftlichen Betrieb aufgiebt, läßt am

Dienstag, den 15., und Mittwoch, den 16. April d. J., jedesmal Nachmittags 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung

5

Pferde,

als:

1 güste braune Stute, 9 Jahr alt,
1 zweijähr. dunkelbrauner Wallach,
1 dito Fuchs=Wallach,
2 dunkelbraune Hengst=füllen, ohne Abzeichen,

sodann:

20 Stück

bestes

Hornvieh,

als:

2 fähre Kühe,
9 milchg. dito,
2 zweij. Beester,
6 einj. dito,
1 dito Stier,
mehrere Kälber,
3 Hammel mit Wolle,

auch: 2 Ackerwagen mit Zubehör, einer mit eis. Achsen, 2 Pflüge, 5 Eggen, darunter 2 Aufbruchs- und 1 Löffelegge, 1 Landrolle, 1 Erdkarre, 2 Erdbutten, 1 Mullbrett mit Kette, 2 Siltzeuge, 1 Dreistock, 1 Gesp. Torfhecken und Dielen, 2 Bindebäume, 1 Schlacht- und 1 Backtrog, 1 Dreschblock mit Zubehör (18 Fuß Kreis), 1 Fruchtweher mit Sieben, 2 Gespann Wagen- und 2 Gesp. Ackergeschirr, Pflugscheiben, Reepen, Flegel, Gaffeln, Forken, Harken, Spaten, Sensen, Sichten u. s. w.,
ferner: allerlei Milchgeräthe, als: Butterkarne, Stremmtine, Drückebank, Käsepaß, 30 Milchballjen, 1 Gesp. Milcheimer, Tragejoche, 4 Stalleimer, Düngerkarre,
auch: 1 Parthie Speck und was sich weiter vorfindet

auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend verkaufen.

Bemerkt wird, daß am 15. April die Pferde, Wagen und Ackergeräth, am 16. das Hornvieh nebst Milchgeräth zum Verkaufe kommen und, soweit das Futter reicht, das Vieh unentgeltlich stehen bleiben kann.

Kaufliebhaber ladet ein
Tettens, 1884 März 28.

A. E. Oltmanns, Rstllr.

Landesbibliothek Oldenburg

Für Aussteuern und Geschenke:

Eß-Service

in Fayence und feinstem Porzellan in weiß und decorirt.

Caffee-Service

für 6 und 12 Personen, in allen Preislagen.

Wasch=Garnituren,

5theilig, in weiß und decorirt.

Weingläser in Crystall und Halb=Crystall

in reichster Auswahl.

Billige, feste Preise.

Verpackung unter Garantie für Bruch.

J. C. R. Wölfel.

Für Wirthe.

Zur Neueinrichtung und Completirung empfehle ich mein großes Lager in

Restaurations=Artikeln

jeglicher Art zu sehr billigen, gegen auswärts vollständig concurrirenden Preisen.

J. C. R. Wölfel.

Zu verkaufen.

Ein $2^1/_2$jähriges tiediges Beest.
Wiarder=Alten=Deich. Johann Brören.

Zwei tiedige Kühe, wovon eine nahe am Kalben, hat zu verkaufen
Sengwarder=Altendeich. Hinrich Eden.

Zu verpachten.

$2^2/_3$ Matten alte Güstweide, bei Oldorf belegen, sind unter meiner Nachweisung auf den 1. Mai zu verpachten.
Oldorf, 1884 März 24.

A. Eden.

Zu verkaufen.

8 Stück Ferkel, 5 Wochen alt, und ein $^3/_4$ Jahr alter Hund, passend zum Karnen und zur Jagd.
Coldewei bei Hohenkirchen.

H. J. Weers Wwe.

Ein Hengstfüllen zu einem andern kann in gute Weide annehmen
Jever, Nordergast. G. H. Duden.

Auf Mai d. J. habe ich noch in Auftrag zu verpachten: zwei Wohnungen am Bahnhof hies. und die z. Z. von Herrn Stadtdiener Frantz benutzte Wohnung an der Lindenbaumstraße.
Jever, 1884 März. E. Müller.

Landesbibliothek Oldenburg

Neuheiten

in

Regenmänteln, Brunnenmänteln, Knaben=Anzügen, Kinderkleidern

empfiehlt in großer Auswahl

Carl Möhlmann.

Binsen=, Stroh=, Rohr=, Schilf= und Cocos=Matten, China=Matten, abgepaßt und per Meter, empfehle ich zu sehr niedrigen Preisen.

J. C. R. Wölfel.

Für frische Kiebitzeier zahle ich stets hohe Preise.

P. Koeniger.

Reiseeffecten,

als:

Damen= und Herrenkoffer, Handkoffer, Umhängetaschen, Plaidriemen u. s. w., Kinderranzel und Mädchenschultaschen

empfehle bestens.

W. Hildebrand.

Bruchbänder

für Erwachsene und Kinder bei d. O.

Das dem abwesenden Onno Eilts gehörige Landgut zu Middoge, groß 20 Hct. 44 Ar 08 □Mtr., wird am **2. April d. J. Vorm. 11 Uhr,** im Locale des Amtsgerichts hies. zur Zwangsversteigerung kommen und voraussichtlich in diesem Termine der Zuschlag erfolgen.

Jever. **W. U. Minssen.**

Dem geehrten Publikum von Jever die ergebene Anzeige, daß ich vom 1. April an eine **Handarbeitsschule** errichten werde, und bitte ich das geehrte Publikum, mein Unternehmen bei billigster Preisstellung gütigst unterstützen zu wollen.

Roßmarienstraße. Frau **Wilh. Kunze.**

Die Ausstellung

für Lehrlingsarbeiten ist am 5. April von 1 bis 7 Uhr, am 6. April von 12 bis 7 Uhr Nachmittags im Saale des Herrn Hotelier Buck geöffnet. Eintrittsgeld à Person 20 Pf. Unter dem Hinweis, daß das Eintrittsgeld ausschließlich zu Prämien für die Aussteller verwendet wird, glaubt der Vorstand Freunde und Gönner der Bestrebungen des Handwerkervereins auf diese Ausstellung aufmerksam machen zu dürfen.

Der Vorstand.

Verein selbstständiger Handwerker und Fabrikanten in Jever.

Generalversammlung

am 6. April d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Saale des Herrn Hotelier Buck.

Tagesordnung:

1. Uebersicht über den Stand des Vereins. 2. Prämiirung der Aussteller und Entlassung der die Lehrzeit vollendeten Lehrlinge. 3. Neuwahl der statutenmäßig ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes. 4. Besprechungen über das Interesse der Vereinsmitglieder. 5. Oeffentliche Verloosung der angekauften Gegenstände.

Jever, 1884 März 28.

Der Vorstand.

Versicher.=Gesellschaft gegen Viehsterben für's südliche Jeverland.

Versammlung zur Feststellung der Statuten und zur Wahl des Directors und dessen Stellvertreters im Hause des Herrn K. Ricklefs zu Accum

Donnerstag, den 3. April d. J., Nachmittags 2 Uhr.

Um zahlreiche Betheiligung bittet

der Vorstand des Landwirthschaftsvereins Abth. Oestringen.

Gesang=Verein „Harmonie".

Am Sonntag, den 30. d. M.,

im Vereinslocale bei Herrn Husmann in Jever:

Gesellschaftsabend.

(Chor=, Quartett= und Sologesang, Zithervorträge, theatralische Aufführungen.)

Anfang Abends 7½ Uhr, Cassenöffnung 7 Uhr. Ehrenmitglieder mit Frauen und Töchtern haben freien Zutritt. Von Nichtmitgliedern wird, behufs Deckung der Kosten, ein Beitrag von 50 Pf. à Person gehoben werden.

Familienbillets (für 3 Personen gültig) à 75 Pf.

Der Vorstand.

Chiffre-Depesche

des **Norddeutschen Lloyd** in Bremen an ihren Haupt=Agenten J. H. G. Düser in Jever:

Bremen, den 28. März, 7 Uhr 20 Min. Nachm.

090228.

Bedeutet: Der Postdampfer des Nordd. Lloyd „Habsburg", welcher am 13. März von Bremen abgegangen, ist am 28. März wohlbehalten in Baltimore angekommen.

NB. Statt des D. „Hermann" wurde D. „Habsburg" am 12. März expedirt.

Landesbibliothek Oldenburg

Bestellungen
auf das
Jeversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., **für Auswärts 15 Pf.**, finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Jeverland**, einschließlich des Jadegebiets. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettcker & Söhne.

Bestellungen auf die „Jeverländischen Nachrichten" nehmen die Postbehörden entgegen und kostet das Quartal 1 Mk. 40 Pf. inclusive Post- und Bestellgeld.

Landwirthschaftsschule in Hildesheim.

Die Aufnahme neuer Schüler für sämmtliche Abtheilungen der Anstalt — die **berechtigte Landwirthschaftsschule**, die dazu gehörige **Vorschule** und die **Ackerbauschule** — findet am **Dienstag, den 22. April d. J.** Morgens 8 Uhr, statt.

E. Michelsen, Direktor.

Nur die besten Cacao-Sorten werden verarbeitet. **Puder-Cacao's**, absolut rein und schalenfrei, daher leicht verdaulich. — **Chocoladen** mit 5 u. 10% Sago-Zusatz pr. ½ Ko. von M. 1.25 ab; mit Garantie-Marke »Rein Cacao und Zucker« von M. 1.60 ab.

Die ½- u. ¼-Kilo-Tafeln tragen die Verkaufspreise.

Unsere **Kaiser-Chocolade** (pr. ½ Ko. M. 5.—) **ist das Beste**, was in Chocolade gefertigt werden kann.

Dépôt-Schilder

kennzeichnen die Verkaufsstellen, woselbst auch wissenschaftliche Abhandlungen über den Nährwerth des Cacao erhältlich.

Köln. **Gebr. Stollwerck,**
Kais., Königl., Grossherzogl. &c. Hoflieferanten.

Tapeten, Borden und Rouleaux.

Meine diesjährigen Sendungen in Tapeten, Borden und Rouleaux sind bereits eingetroffen, und bietet mein Lager in den feinsten wie ordinären Mustern eine große Auswahl dar, die ich bei Bedarf bestens empfehle.

C. H. Hinrichs,
Schlachtstraße.

Eß- und Pflanzkartoffeln

empfehlen **Eilers & Gerken.**

Den Empfang neuer, moderner

Tapeten u. Borden,

sowie alle zur feineren Wanddecoration erforderlichen Sachen zeige hierdurch ergebenst an. Musterkarten von Tapeten und Borden, sowie Zusammenstellungen und Ansichten von Zimmerdecorationen stehen dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum stets gern zu Diensten. Uebernahme von ganzen Einrichtungen.

Anfertigung von

Gardinen und Portieren

nach jeder Zeichnung und Stylart.

Reparaturen an alten Polstersachen rasch und billig.

M. Hildebrand,
Tapezier- und Decorationsgeschäft.

Umstände halber ist C. B. Gerken zu Förrien Vergantung am 27. März nicht abgehalten; dieselbe wird am

3. April, Nachmittags 1 Uhr anf.,

stattfinden.

Horumersiel.

F. M. Müller, Auct.

Sanderahm. Wer an den Vermögensnachlaß des weil. Georg Heintzen zu Sanderseedeich fordert, wolle dem Unterzeichneten gegen den 1. April d. J. Rechnung hergeben, und wer daran schuldet, hat gegen dieselbe Zeit dem Unterzeichneten Zahlung zu leisten.

A. Dierks.

Wegen Versetzung habe baldmöglichst noch 3 gesunde, trächtige Schafe zu verkaufen.

Horumersiel. Thöle, Grenzaufs.

Zu verkaufen.

Ein sehr schönes Kuhkalb.

J. H. Frerichs, Gärtner.

Landesbibliothek Oldenburg

Thierschau in Jever.

Die landwirthschaftlichen Vereine Jeverlands haben beschlossen, im Juli d. J. die **erste Bezirks-Thierschau** für Jeverland und Jever abzuhalten.

Züchter werden schon jetzt darauf aufmerksam gemacht mit dem Ersuchen, geeignete Stücke — Pferde, Rindvieh, Schafe, Schweine — s. Z. zahlreich vorzuführen.

Der Vorsitzende der Abth. Jever.
A. Reling.

Hohenkirchen. Die dem Proprietär B. W. Braams zu Rothehaus gehörige Hausmannsstelle

„Rothehaus",

bestehend aus Wohn- und Wirthschaftsgebäuden und 17,5624 ha besten Märschländereien, kommt

am Dienstag, den 1. April d. J., Mittags 12 Uhr,

im Sitzungszimmer des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. II, in Jever **zum ersten Male,** mit Antritt auf den 1. Mai 1885, zum öffentlichen meistbietenden Verkaufsaufsatze.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

H. Jürgens,
Auctionator.

G. Alverichs,

Schuhmacher,
Jever, St. Annenstr.,

empfiehlt sein gut assortirtes Lager fertiger Herren- Damen- und Kinder-Schuhwaaren in nur prima Waare zu den billigsten Preisen.

Meinen geehrten Kunden zur Mittheilung, daß bedeutenden Zuspruchs halber vom 8. April ab eine **Filiale in Jever** im Hause des Herrn Dantzig errichtet und am Dienstag jeder Woche zur Anfertigung künstlicher Zähne und Ausführung sämmtlicher Zahnoperationen daselbst anwesend sein werde.

Wilhelmshaven, 22. März 1884.

A. Kramer, Zahntechniker.

Die Theehandlung

von **M. E. Dirks, Carolinensiel,**
hält ihre fein- und kräftigschmeckenden Theesorten bestens empfohlen.

Verkaufsstelle in Jever bei
Fräulein **Ida Forcke,** Neuestraße.

Technikum **Buxtehude** bei Hamburg.
Vorzüglich frequentirte Fachschulen für
Bautechnik, Maschinenbau, Tischlerei u. Malerei.
Näheres und Gratis-Programme durch den
Director **Hittenkofer.**

Bergmann's

Original-Theerschwefelseife

von Bergmann u. Co., Frankfurt a. M.

Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen 2c. Vorräthig Stück **50 Pf.** bei

B. A. Frerichs Wwe.

Schutz-Marke.

Medicinal-Tokayer.

Durch den directen Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesitzers **Ern. Stein** in **Erdö-Bénye** bei **Tokay** (Ungarn) sind wir im Stande, von den größten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermäßigten Preisen zu verkaufen.

Analysen erster Autoritäten als auch Proben liegen bei uns aus.

Gebr. Dirks.
Wilhelmshaven.

Zahnseife & Zahnpasta.

Das **angenehmste** und **bewährteste aller Zahnreinigungsmittel** in den **allein echten Waldheimer** Originalpackungen zu 30, 40, 50 Pf. Vorräthig in der Drogenhandlung von A. Hahn, Jever, und in der Apotheke und Drogenhandlung in Wilhelmshaven.

Decimal- und Tafelwaagen, messing. und eiserne Waagebalken, Gewichte u. s. w. empfiehlt billigst

Jever. K. H. Mehrtens.

Hiesigen Honig, dicke weiße Waare, empfiehlt

Jever. K. H. Mehrtens.

Prima reine

holländische Cichorie

(chemisch untersucht und rein befunden durch das chemische Laboratorium der Sanitätsbehörde in Bremen, gez. Dr. Louis Janke)

ist in Jever bei Herren J. C. Kleiß, Wilh. Minssen, K. H. Mehrtens, A. G. Andrée, H. G. Otten, F. J. H. Warntjen, J. H. Bruns, W. Gerdes, J. G. H. Friese und A. Jaritz zu haben.

Der Fabrikant
H. Kortryk in Groningen.

☛ Auf allen Packeten ist meine Firma gedruckt, worauf zu achten bitte.

Deutsche Kohlen.

Zeche verein. Bonifacius bei Gelsenkirchen.
Abschlüsse werden vermittelt durch den Vertreter J. H. Jacobs, Jever.

Stuhl- und Flechtrohr, sehr billig, empfiehlt

Jever. K. H. Mehrtens.

Neue Rigaer Kronsäeleinsaat, Klee- und Grassaat empfiehlt

Jever. K. H. Mehrtens.

Landesbibliothek Oldenburg

Unübertrefflich,

seit 17 Jahren vorzüglich bewährt.

Der rheinische **Trauben=Brust=Honig**, seit 17 Jahren aus auserlesenen rheinischen Weintrauben und dreifach geläutertem Rohrzucker in Form eines flüssigen Honigs bereitet, ist das reinste, edelste und angenehmste Haus- und Genußmittel und durch unzählige Atteste und Anerkennungen ausgezeichnet. Echt zu haben unter Garantie in Jever bei **Wilh. Gerdes.**

---

2 Nähmaschinen

für Schneider
(System Wanzer u. Singer) sind wegen Auswanderung zu verkaufen; auch sind selbige für Familien sehr geeignet. Auskunft ertheilt J. Düser, Jever.

Empfehle mich den Bewohnern von Cleverns und Umgegend als Zimmer- und Maurermeister. — Gute und billige Arbeit versprechend, bitte ich um vielen Zuspruch.

Cleverns. Carl Zieken.

Pianinos (kreuzsaitig, in Eisenrahmen) zu 780 Mk. u. z. 900 Mk. 2c. aus d. Fabrik des Königl. Preuß. Hoflieferanten Ibach in Barmen stehn zur Ansicht u. Ausw. i. d. Wohn. d. Unterzeichneten. Gebrauchte Instr. n. d. Fabr. bei Ankauf e. neuen P. z. r. W. a. (Ratenzahlung gestattet.) **Fr. Löwe**, Jever.

Club Thalia zu Etzel.

Theatralische Aufführung

am Freitag, den 4. April 1884.

Der Vorstand.

Ich empfehle mich als Nähterin in und außer dem Hause.

M. Janssen.

Meine Wohnung befindet sich beim Zimmermann W. Borchers, Pferdegraben.

Zum Anstrich fertige Oelfarben, Lacke, Leinöl und Pinsel bei Eilers u. Gerken.

Da für die der Ehefrau des Gastwirths Ulrichs in Wüppels gehörende, daselbst belegene, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehene Besitzung in dem am 15. d. M. stattgefundenen Verpachtungstermine nicht genügend geboten, so werden jetzt Pachtliebhaber ersucht, etwaige Nachgebote bis zum 5. April d. J. bei Ulrichs oder dem Unterzeichneten abzugeben.

Hohenkirchen, 1884 März 24.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Ich dulde keine Hühner mehr in meinem Garten.

A. C. Greiff Wwe.

Zu verkaufen.

Eine trächtige Ziege ohne Hörner.

Nordergast. H. G. Helmerichs.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.

Mederns. Kaufmann Bredehorn.

Habe meine angekaufte Stelle, in der Nähe von Schortens belegen, bestehend aus Haus, Garten und plm. 4 Scheffelsaat guten Gründen, auf 1 oder mehrere Jahre zu verpachten. Antritt 1. Mai 1884. Reflectanten wollen sich an Carl Maés, Schortens, oder an mich wenden.

Schoost, 1884 März 23.

Mehring Schönboom.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich bei Frau **Wwe. Busch** in Sengwarden eine Niederlage errichtet habe, und daß dieselbe jederzeit gern bereit ist, Bestellungen für mich entgegen zu nehmen.

Achtungsvoll

G. Athen,
Bäcker.

Fedderwarden, März 29.

NB. Liefere jeden Morgen frisches Weißbrod nach dort. D. O.

Buckskins und Paletotstoffe

empfehle in besonders guten Qualitäten zu äußerst billig gestellten Preisen. Fertige Anzüge liefere unter Garantie des Gutsitzens innerhalb kürzester Zeit.

Carl Möhlmann.

Zu dem heutigen Hochzeitsfeste des Herrn **Fr. H.** ein donnerndes Lebehoch, daß der ganze Pannewarf wackelt. Of he sick woll watt marken lett.

Mehrere Verehrer.

Todes-Anzeige.

Allen Theilnehmenden die traurige Mittheilung, daß unser lieber, guter Sohn, Bruder und Schwager

Uhlrich

nach kurzer, heftiger Krankheit sanft verschieden ist.

Abbehausen, Butjadingen.

J. H. Eimen Wwe.
und Kinder.

Danksagung.

Allen, die unserm lieben Bruder und Schwager Johann Peters Dornbusch zu seiner Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen, und uns während seiner Krankheit so hülfreich zur Seite standen, sagen wir hierdurch unsern verbindlichsten Dank.

Sillenstede, 28. März 1884.

Die Angehörigen.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever

Der Gesammtauflage unserer heutigen Nummer liegt ein Prospect des praktischen Wochenblattes für alle Hausfrauen „Fürs Haus" bei, welchen wir der Beachtung aller Hausfrauen nachdrücklich empfehlen.

Landesbibliothek Oldenburg